

VORSTELLUNG

Es gibt zwei Ausführungen des MEMCOM Gerätes, beide sind für einen einfachen Einbau entwickelt.

- COP Einbau in das Bedienfeld in der Kabine 24V DC oder 90-230V AC
- TOC Einbau auf dem Kabinendach 24V DC oder 90-230V AC

EINBAU

COP Einbau in das Bedienfeld in der Kabine

Das Bedienfeld muss für den Einbau des MEMCOM vorbereitet sein. Es sollte an entsprechender Stelle durch die mitgelieferten Schrauben befestigt werden. Die Gummifüße dürfen nicht entfernt werden, weil sonst Rückkopplungen auftreten können und eine problemlose Funktion verhindert wird. Befestigen Sie das MEMCOM auf der Rückseite des Bedienfeldes. Schließen Sie die Telefonleitung an, den Notrufknopf sowie weitere im Bedarfsfall benötigte Memcom MULTI POINT Stationen, wie im Anschluss Diagramm Abb. 1, 2 und 3 dargestellt. Im Memcom bereits eingebaut sind eine grüne und eine gelbe LED als Piktogramm, sowie Mikrofon und Lautsprecher. Außerdem kann weiteres Zubehör bei Bedarf hinzugefügt werden. Schließen Sie bitte immer zuerst die Erde an, bevor die Spannung von 90-230V AC oder 24V DC verbunden wird.

TOC Einbau auf dem Kabinendach

Platzieren Sie das Memcom auf dem Kabinendach an einer Stelle welche vor dem Betreten geschützt ist. Schließen Sie die Telefonleitung an, den Notrufknopf sowie weitere im Bedarfsfall benötigte Memcom MULTI POINT Stationen, wie im Anschluss Diagramm Abb. 1, 2 und 3 dargestellt. Das MEMCOM TOC Mikrofon mit 4m Kabel wird am Besten im Bedienfeld in der Kabine eingebaut oder an einer höheren Stelle in der Kabine wie z.Bsp. abgehängte Decke, Lichtkasten oder Luftöffnung. Im Einzelfall kann es erforderlich sein, die optimale Platzierung des Mikrofons zu testen. Der im Gerät eingebaute leistungsstarke Lautsprecher kann in der Kabine gehört werden. Außerdem kann weiteres Zubehör bei Bedarf hinzugefügt werden. Schließen Sie bitte immer zuerst die Erde an, bevor die Spannung von 90-230V AC oder 24V DC verbunden wird.



Abb. 1: Verbindungen am Anschlussblock

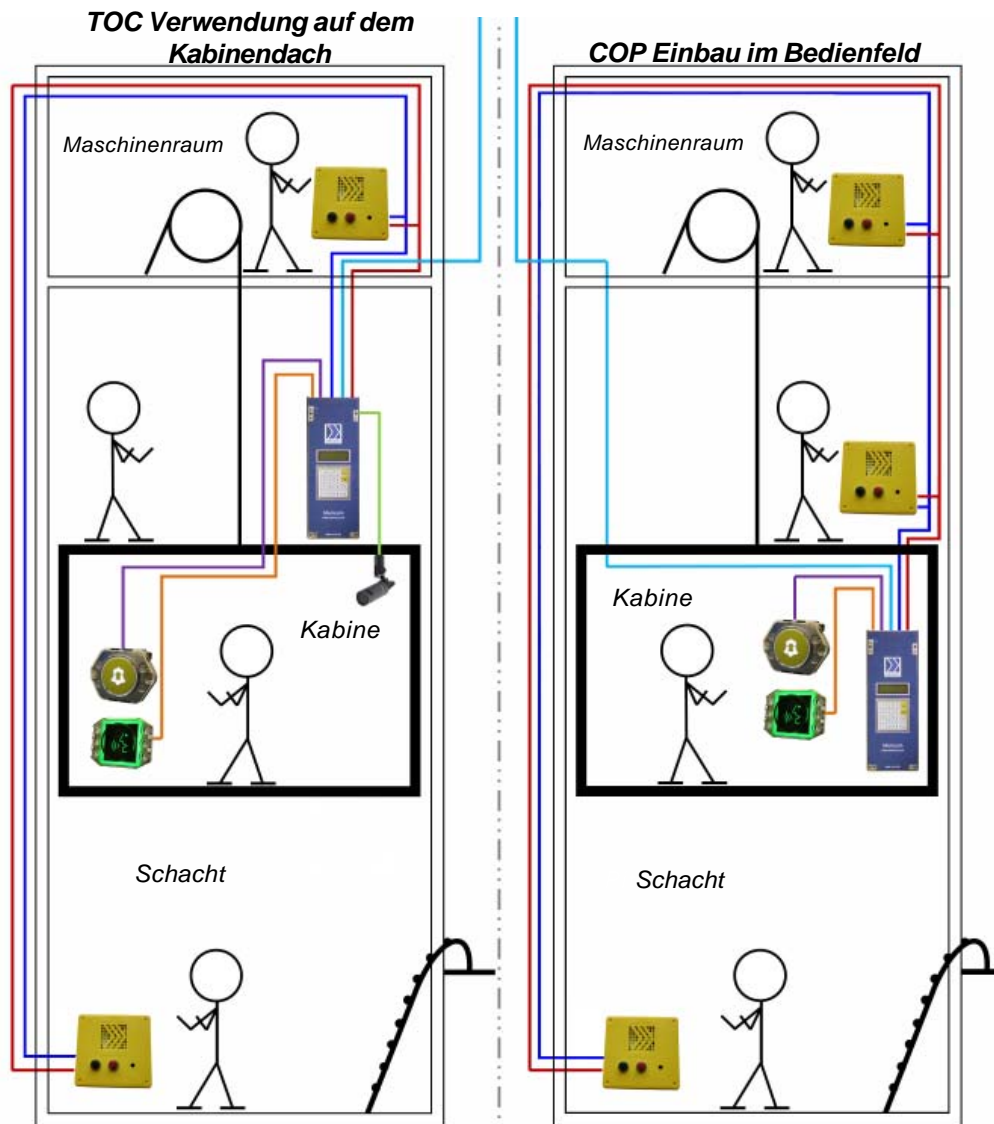
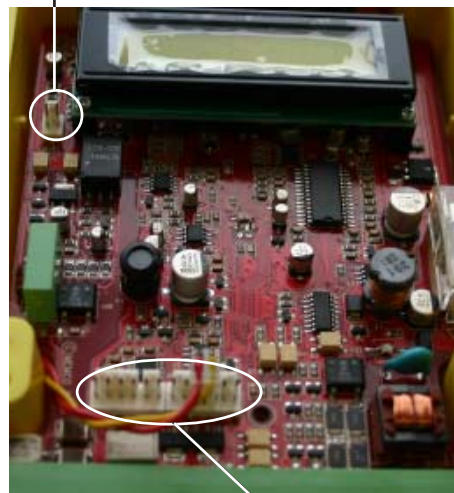


Abb. 2: Anschluss Diagramm Aufzug und Schacht

Zubehör Anschluss

JP6	Funktion
1	Memcom induktive Schleife +
2	Memcom induktive Schleife -
3	Externer Lautsprecher +4-32 Ohm
4	Externer Lautsprecher -4-32 Ohm
5	
6	
7	
8	
9	GSM 0V DC
10	
11	
12	GSM +12V DC
JP3	Funktion
1	Externes Mikrofon +
2	Externes Mikrofon -

JP3



JP6

Platine mit markierten Anschlüssen JP3 & JP6

MEMCOM Anschluss Diagramm

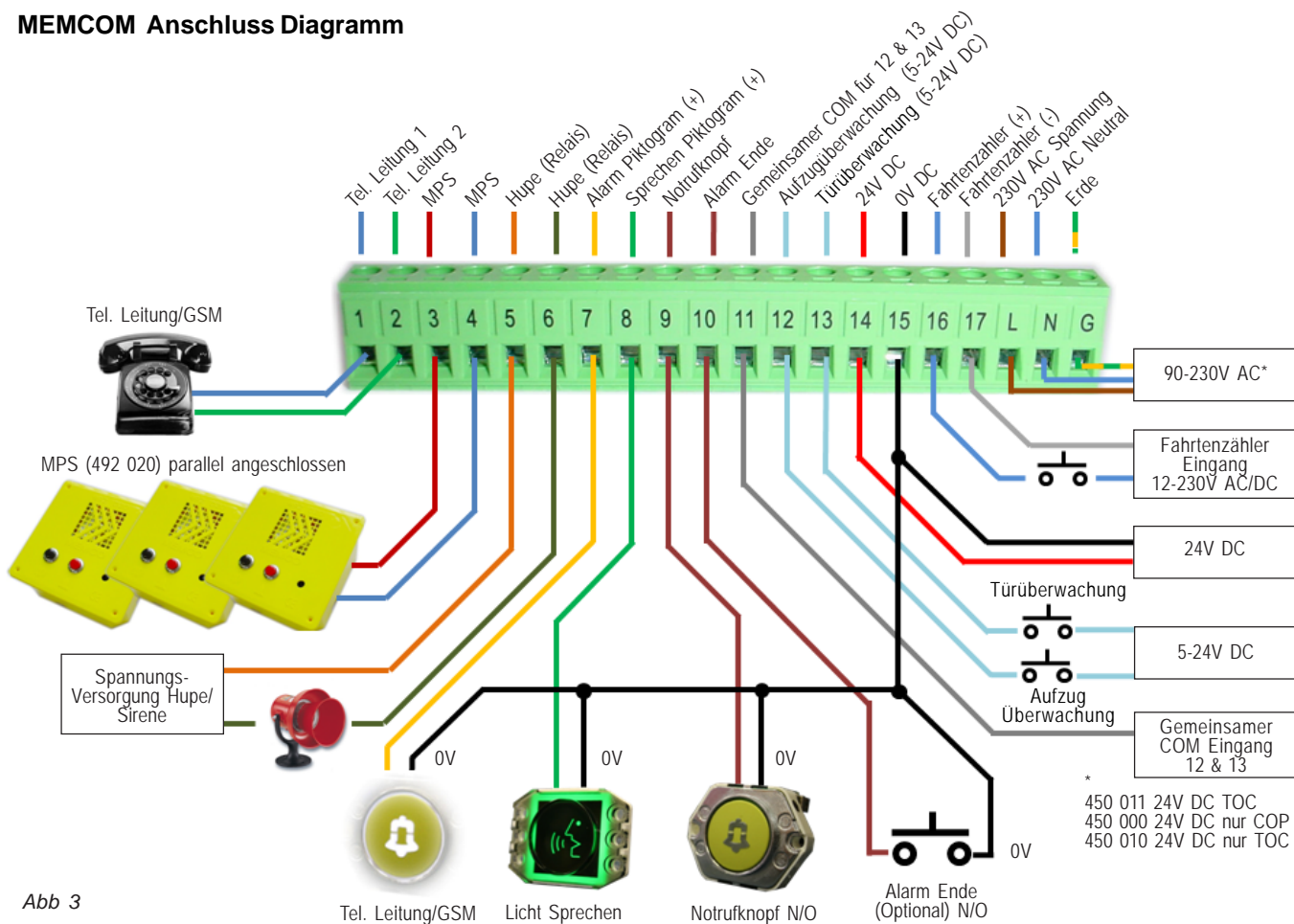


Abb 3

Induktive Schleife: Für Personen mit Hörgerät

Entfernen Sie den Deckel des Memcom Gerätes durch lösen der 4 Schrauben sowie der Erdungsschraube. Stellen Sie bitte sicher, dass die Spannungsversorgung unterbrochen ist. Die induktive Schleife besteht aus einem Verstärker und einem speziellen Kabel, welches normalerweise hinter dem Bedienfeld verlegt wird. Das Kabel ist in 3 Schleifen geformt, sodass ein Optimum an Signalstärke erzeugt werden kann. Die induktive Schleife wird eingesteckt an Pin 1 und 2 am Steckplatz JP6 für Memcom Zubehör (siehe Abb. 4)

Mehrgeräte Anschluss

Das MEMCOM System wurde so entwickelt dass ein Betrieb von bis zu maximal 8 Geräten an einer Telefonleitung möglich ist, ohne weitere Ausrüstung. Jedes individuelle Memcom Gerät wird mit einer zusätzlichen Nummer programmiert um einen Zugriff von außerhalb zu ermöglichen.

Foto JP6 MEMCOM Zubehör Anschlussblock

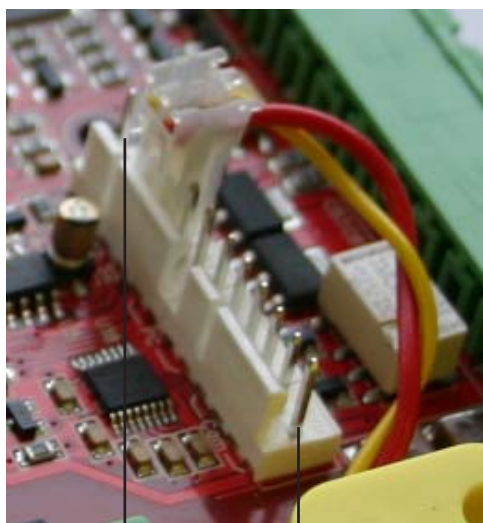


Abb. 4

Pin 1

Pin 12

Anschluss der Spannungsversorgung an das Memcom

Die Displayanzeige wird beleuchtet und zeigt „Memco Lift Notruf“

Nach dem Anschluss an 24V DC / 240V AC Spannung:

- Wenn keine Telefonnummer für Testanrufe nach EN81-28 (*16) programmiert wurde – so wird kein Testanruf ausgeführt
- Ist eine Telefonnummer für Testanrufe nach EN81-28 programmiert (*16) und der Akku ist in Ordnung – so wird kein Testanruf ausgeführt
- Ist eine Telefonnummer für Testanrufe nach EN81-28 (*16) programmiert und die Akku Leistung ist schwach (weil das Gerät nach einem Stromausfall längere Zeit über den Akku versorgt wurde und so die Akku Leistung schwach wurde) – so wird ein Testanruf durchgeführt.

Allgemeine Bedienung

- Um in den Programmier Modus zu gelangen, bitte * Taste drücken, dann den Zugangscode eingeben (Werkseinstellung ist 1234) und mit # Taste bestätigen. Wenn der korrekte Code eingegeben wurde zeigt das Display folgenden Text: * Nr. od. Pfeile Tastatur
- Benutzen Sie die AUF & AB Pfeile um sich in der Menü Struktur zu bewegen.
- Um eine neue Eingabe zu programmieren, geben Sie die neuen Informationen ein und drücken Sie die # Taste zur Bestätigung.
- Um eine Eingabe zu löschen drücken Sie * und #. Dies ist anwendbar auf alle programmierbaren Parameter.
- Um direkt zu einem Programmplatz auf dem Bildschirm zu kommen, ohne Benutzung der Pfeile, drücken Sie bitte die Sterntaste * und nachfolgend die entsprechende Kurzwahl, z. Bsp. 22 für die Programmierung des Passwortes.
- Die Kurzwahl Nummern werden auf jedem Bildschirm-Menü angezeigt. Um zum Bildschirm am Anfang des Menüs zurück zu gelangen drücken Sie bitte die Taste #. Wenn Sie ein Kommando verändert haben, drücken Sie zuerst # um die Parameter zu sichern und dann noch einmal # um zurück ins Hauptmenü zu gelangen.
- Um den Anruf abzubrechen drücken und halten Sie die # Taste für 4 Sekunden, der Anruf wird abgebrochen.
- Um Auszuschalten und die Entladung des Akku zu verhindern wenn die Spannungsversorgung unterbrochen wurde, (die Anzeige blinkt „Spannung ausgeschaltet“) wird das Memcom eine Serie von Pieps absetzen, dann abschalten, um wieder einzuschalten wenn die Spannung wieder anliegt.
- Im Programmier Modus werden Notrufe unterdrückt.
- Um ein MEMCOM Gerät aus der Ferne mit einem Telefon anzuwählen, bitte die angeschlossene Telefonnummer wählen, nach dem das Memcom geantwortet hat (2 Piep Töne) bitte # drücken um zu sprechen und zum Beenden * und #.
- Um ein Memcom Gerät mit einem Telefon aus der Ferne zu programmieren, bitte die Nummer wählen, nachdem das Memcom geantwortet hat bitte * Taste drücken und den Zugangskode (werkseitig eingestellt 1234) eingeben, mit # Taste bestätigen um in den Programmier Modus zu gelangen.
- Beim Fernprogrammieren mit einem Telefon, können gerade eingegebene Notrufnummern überprüft werden. Folgen Sie wie vorher angegeben dem Ablauf um in den Programmiermodus zu gelangen und drücken dann einfach zum Beispiel * 11 und #, so wird die Notrufnummer 1 akustisch als Text angesagt.

Menü Struktur bei der Programmierung

Notruf Nummern	Optionen	Anrufverzögerung	Ansagen
11 1. Notrufnummer	21 Identnummer 9 Stellen max.	31 Verzögerung in der Kabine	41 Standort
12 2. Notrufnummer	22 Passwort 6 Stellen max.	32 Antwort Verzögerung	42 Beruhigungsansage
13 3. Notrufnummer	23 Lautstärke 0-9	33 MPS Verzögerung	43 Menüführungsansage
14 4. Notrufnummer	24 Zeiteinstellung	34 TOC Verzögerung	1 Abspielen
15 Notrufnummer f. Technischen Alarm	25 Datumseinstellung	35 Verzögerung Techn.Alarm 1	2 Aufnehmen
16 Nummer für Testanruf nach EN81-28	26 Hardware Optionen	36 Verzögerung Techn.Alarm 2	3 entsichern/ sichern
17 Wählversuche 1-9	27 Hardware Monitor	37 Zeit Testanruf	
	28 Individuelle Geräte Nummer		
	29 GMT offset (Greenwich Mean Time)		
Fahrtzähler	Software	Verlassen	
51 Service Intervall	91 SW/HW Version	01 Verlassen ohne Testanruf	
52 Fahrtzähler (schreiben)	92 Fahrtzähler (lesen)	02 Verlassen mit Testanruf an 1. Notrufnummer	
	93 Service genau	03 Verlassen mit Testanruf an 6. Notrufnummer (Testanruf EN81-28)	
	94 Fahrten gesamt		
Sprachen			
61 Sprachen Änderung			

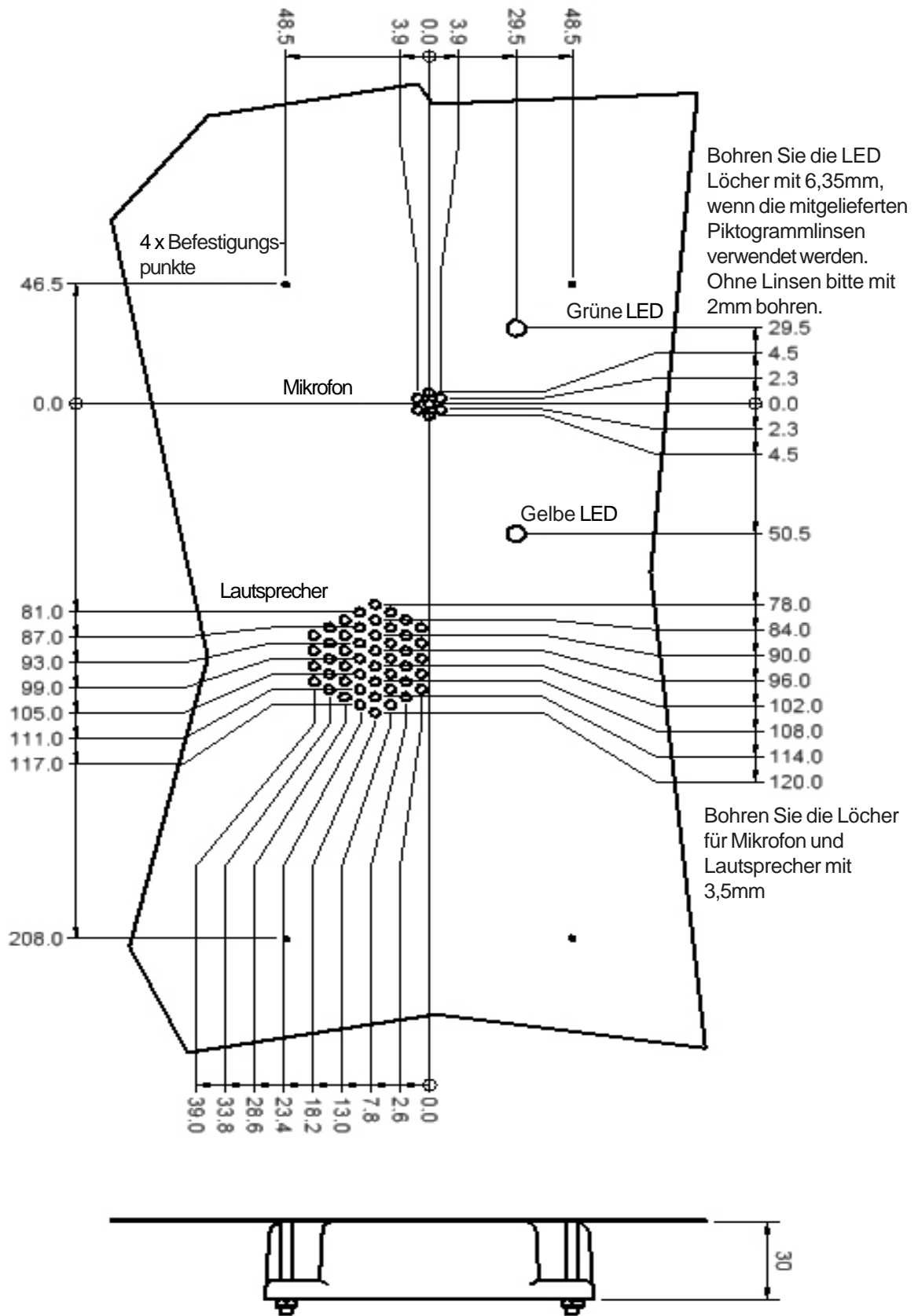


Abb. 5: Befestigungszeichnung

Schnellprogrammierung über Tastatur

Bitte denken Sie bei der Programmierung daran, jede Änderung immer mit einer # zu bestätigen, gefolgt von einer weiteren Eingabe von # um zum Menü zurück zu kehren.

Es gibt verschiedene Programmiermöglichkeiten für unterschiedliche Arten von Memcom Notrufen:

1. (Tel.Nr.) # = Bestätigter Notruf. Der Notrufempfänger muss # drücken um zu sprechen, oder 3 für die Standortansage
2. (Tel.Nr.) ** 0# = Bestätigungsfreier Notruf. Keine Sprachmenüführung für den Notrufempfänger, kein Tastendruck nötig. 3 für Standortansage möglich.
3. (Tel.Nr.) ** 1# = Memcom ETR PC Software. Der Notrufempfänger arbeitet mit der PC Software und Modem für einfache Handhabung der Notrufe.
4. (Tel.Nr.) ** 3# = P100 Protokoll (nicht zu verwenden mit ETR Software oder Global Netz Überwachungssoftware).
5. (Tel.Nr.) ** 4# = Diese Kombination sollte verwendet werden wenn das Memcom mit einer Hotline verbunden ist.

Es können 6 verschiedene Notrufnummern programmiert werden:

- Nr. 1 bis 4 Rufnummern für den Empfang von Notrufen, mit Bestätigung, Bestätigungsfrei oder gemischt
 Nr 5 Technischer Notruf zur Überprüfung des Akkuzustands, sowie bei Fehlern an Lautsprecher und Mikrofon.
 Nr 6 3-Tage Testanruf Nummer nach EN81-28 um sicherzustellen dass Memcom funktioniert.

Passwort: Auf der Tastatur * Taste drücken, werkseitig im Memcom eingestellten Zutrittscode 1234 eingeben, mit # bestätigen. Dies erlaubt den Zugang zum Programmier Modus. Benutzen Sie die AUF & AB Pfeile um sich in der Menü Struktur zu bewegen.

(A) Bestätigte Notrufe – Empfänger hört gespeicherte Sprachmenüführung

Eingabe	Beschreibung	Funktion	
*11	1. (Notrufnummer) #	Programmierung 1. Nummer	
*12	2. (Notrufnummer) #	Programmierung 2. Nummer	
*13	3. (Notrufnummer) #	Programmierung 3. Nummer	
*14	4. (Notrufnummer) #	Programmierung 4. Nummer	
*15	5. (Notrufnummer techn.Alarme) ** 1 #	Programmierung 5. Nummer Tech. Alarm Nr	
*16	6. (Notrufnummer Testanruf) ** 1 #	Programmierung 6. Nummer Test Anruf Nr. EN81-28	
Eingabe	Beschreibung	Werkseinstellung	Optionen
*23	Lautstärke	TOC 5, COP 0	Lautstärke einstellbar von 1-9 (0 = minimale Einstellung)
*31	Kabinen Notrufknopf	005 Sek.	Einstellbar von 1-10 Sekunden (0 = aus)
*33	MPS Notrufknopf	001 Sek.	Einstellbar von 1-10 Sekunden (0 = aus)
*34	TOC Gerät Notrufknopf	001 Sek.	Einstellbar von 1-10 Sekunden (0 = aus)
*41	Standort Ansage unbedingt empfohlen	keine	1: Abspielen der Standort Ansage 2: Aufnehmen der Standort Ansage 3: Entsichern/Sichern der Ansage
*01#	Programmierung verlassen		Programmierung Ende ohne Notruf
*02#	Programmierung verlassen		Programmierung Ende mit Anruf an 1. Notruf Nummer
*03#	Programmierung verlassen		Programmierung Ende mit Testanruf 6. Nr. EN81-28
*021#	Programmierung verlassen		Programmierung Ende mit Anruf an 1. Notruf Nummer
*022#	Programmierung verlassen		Programmierung Ende mit Anruf an 2. Notruf Nummer
*023#	Programmierung verlassen		Programmierung Ende mit Anruf an 3. Notruf Nummer
*024#	Programmierung verlassen		Programmierung Ende mit Anruf an 4. Notruf Nummer
*035#	Programmierung verlassen		Programmierung Ende mit Anruf an 5. Nr. für Techn. Alarm

(B) Bestätigungsfreie Notrufe – Ohne Sprachmenüführung für den Empfänger

Eingabe	Beschreibung	Funktion
*11	1. (Notrufnummer) ** 0 #	Programmierung der 1. Notrufnummer
*12	2. (Notrufnummer) ** 0 #	Programmierung der 2. Notrufnummer
*13	3. (Notrufnummer) ** 0 #	Programmierung der 3. Notrufnummer
*14	4. (Notrufnummer) ** 0 #	Programmierung der 4. Notrufnummer

Weitere Einstellungen

Eingabe	Beschreibung	Werkseinstellung	Funktion
*21	ID code	Serien Nr.	9-stelliger ID (Serien Nr. des Gerätes) bei Betrieb mit PC oder Web-Software
*22	Passwort	1234	bis zu 6-stelliger Zugangskode für Programmierung
*24	Zeiteinstellung		HH MM SS über Tastatur eingeben, mit # bestätigen
*25	Datumseinstellung		TT MM JJ über Tastatur eingeben, mit # bestätigen
*26	Hardware Optionen	12 TOC 8 COP	1 = EN81-28 Betriebsmodus 2 = Service Eingang Tech.2 4 = Externes Mikrofon 8 = fortlaufender Wählmodus 16 = GSM Terminal zuschalten 64 = Notrufknopf Kabine = N/C (Öffner) 128 = andere Wählton Kadenzen in Tschechien, Griechenland, Italien, nur beim Betrieb mit mehreren Memcom! 256 = Service Eingang für Alarm Auslösung Jede Kombination kann programmiert werden. Bitte Summe der Ziffern eingeben!
*27	Hardware Überwachung	39	1 = Spannungsversorgung 2 = Akku Leistung 4 = Telefon Leitung (nicht verwenden wenn als Hotline eingerichtet) 8 = Kein GSM Signal 16 = schwaches GSM Signal 32 = Mikrofone/Lautsprecher Test Jede Kombination kann programmiert werden. Bitte Summe der Ziffern eingeben.
*28	Netzwerk ID Nummer	0	Erweiterungsnummer 1-8 eingeben, wenn mehrere Geräte an einer Telefonleitung betrieben werden.
*32	Antwort Verzögerung	2	Anzahl des Anlätens eingeben, bevor Memcom abheben soll
*42	Beruhigungs-ansage		1 = Ansage abspielen 2 = Ansage aufnehmen 3 = entsichern/sichern der Ansage
*43	Sprachmenüführung		1 = Ansage abspielen 2 = Ansage aufnehmen 3 = entsichern / sichern der Ansage
*61	Sprachen		0 - Englisch 1 - Deutsch 2 - Französisch 3 - Italienisch 4 - Spanisch